

Braunschweig

Erfolge bei Energieeinsparungen

[11.10.2024] Die Stadt Braunschweig hat einen Energiebericht für ihre städtischen Gebäude vorgelegt. Er dokumentiert, wie die Stadt in den vergangenen Jahren ihren Energieverbrauch und CO₂-Ausstoß senken konnte.

Erstmals hat die [Stadt Braunschweig](#) den Ratsgremien einen umfassenden Bericht über den Energieverbrauch ihrer kommunalen Gebäude vorgelegt. Der Bericht fasst die Ergebnisse der vergangenen Jahre und Jahrzehnte zusammen und zeigt weitere Einsparpotenziale auf.

Demnach konnte der spezifische Wärmeverbrauch der städtischen Gebäude von 2003 bis 2022 um rund 17 Prozent gesenkt werden. Emissionen, die im Jahr 2022 rund 30 Prozent unter dem Durchschnitt der Jahre 2003 bis 2010 lagen. Diese Erfolge sind nach Angaben der Stadtverwaltung vor allem auf die Umstellung auf Fernwärme und den Ausbau erneuerbarer Energien in der Stromversorgung zurückzuführen. Auch Sanierungsmaßnahmen an städtischen Gebäuden hätten zur Energieeinsparung beigetragen.

Der Bericht skizziert auch zukünftige Maßnahmen, um das Ziel einer klimaneutralen Stadtverwaltung zu erreichen. Dazu gehören die weitere Umstellung auf Fernwärme, der Ausbau der Photovoltaikanlagen, deren Leistung bis 2026 von 580 Kilowatt peak auf 3,6 Megawatt peak steigen soll, sowie die schrittweise Umstellung der Beleuchtung auf LED-Technologie.

(al)

Energiebericht der Stadt Braunschweig über den kommunalen Gebäudebestand (PDF)

Stichwörter: Politik, Braunschweig, Energiebericht